



Stellenausschreibung

Der Landschaftspflegeverband Eichsfeld-Hainich-Werratal e. V. sucht zum nächstmöglichen Zeitpunkt eine

Technische Projektassistenz für Flächenmanagement (w/m/d)

in Vollzeit (40 h/Woche) oder Teilzeit (20 h/Woche)

für das Verbundprojekt „Weidetiere schaffen Landschaft“ im Hotspot der biologischen Vielfalt 17, dem „Werratal mit Hohem Meißner und Kaufunger Wald“ (Hessen, Niedersachsen, Thüringen) für den thüringischen Teil des Hotspots.

Befristung:

Die Stelle ist zunächst bis zum 29.02.2032 im Rahmen des Vorhabens „Weidetiere schaffen Landschaft – Gemeinsam für mehr Vielfalt im Hotspot 17“ befristet.

Projektbeschreibung:

Die Gebietskulisse des Landschaftspflegeverbandes Eichsfeld-Hainich-Werratal e. V. liegt im nördlichen Wartburgkreis, dem westlichen Eichsfeld, Unstrut-Hainich Kreis und der Stadt Eisenach. Das Vorhaben „Weidetiere schaffen Landschaft – Gemeinsam für mehr Vielfalt im Hotspot 17“ aus dem Bundesprogramm Biologische Vielfalt setzt sich zum Ziel, die im Hotspot ansässigen Weidetierhaltungen als wichtige Treiber der Biodiversität zu unterstützen und zu fördern und knüpft damit in weiterentwickelter Form an die erfolgreiche Umsetzung des Projektes „Schaf schafft Landschaft“ (www.schafland17.de) an.

Die Universität Kassel (Fachgebiet Landschafts- und Vegetationsökologie) koordiniert die übergreifenden Arbeiten im Verbundprojekt. Weitere Verbundpartner sind der Geo-Naturpark Frau-Holle-Land, der Werra-Meißner-Kreis, die Nordwestdeutsche Forstliche Versuchsanstalt und der Landschaftspflegeverband Eichsfeld-Hainich-Werratal e. V.

Ihre Aufgaben:

Sie unterstützen dabei das gesamte Projektteam im thüringischen Teil der Hotspot-Kulisse sowie die im Projekt eingebundenen Weidetierhalter bei der praktischen Vorbereitung und Umsetzung von Landschaftspflege- und Beweidungsmaßnahmen, als auch bei nötigen Dokumentationsarbeiten und Planungen.

Zu Ihren Aufgaben gehört dabei insbesondere

- Aufnahme von neuen Maßnahmenflächen
- Begleitung und Überwachung von Landschaftspflegemaßnahmen
- Praktische Unterstützung der Weidetierhalter u.a. bei Tiertransport, Weidebau, Nachpflege
- Unterstützung der Weidetierhalter bei Dokumentationspflichten wie PORTIA, FAN-App
- Kommunikation und Absprachen unter den Tierhaltern und mit Nachbarbetrieben

Wir bieten:

- Ein sicheres Arbeitsverhältnis in Voll-/Teilzeit mit einer Vergütung in Anlehnung an den Tarifvertrag für den öffentlichen Dienst (TV-L) bis Entgeltgruppe 9 (bei Vorliegen der entsprechenden Voraussetzungen) und bis zu 30 Tage Erholungsurlaub sowie Sonderzahlung
- Eine vielfältige und abwechslungsreiche Tätigkeit im Hotspot der biologischen Vielfalt
- Arbeiten im kleinen Team, innerhalb eines großen Verbundprojektes
- Flexible Arbeitszeiten und die Möglichkeit zum Homeoffice
- Kontinuierliche Weiterbildung
- Die Möglichkeit neue Prozesse und Ideen mit einzubringen und damit die Landschaft in der Region aktiv mit zu gestalten

Anforderungen:

- Abgeschlossene Ausbildung als Landwirt, Tierwirt oder vergleichbarer Abschluss mit Schwerpunkt Naturschutz und Landschaftspflege
- Technisches Verständnis für die Bedienung von Maschinen und Geräten der Landschaftspflege (notwendige Sachkunde Motorsäge und Freischneider)
- Kenntnisse der gängigen Office-Programme und Grundlagen im Umgang mit der Anwendung von Geographischen Informationssystemen (ArcGIS/QGIS)
- Kenntnisse im Umgang mit PORTIA und der FAN-App, gute Deutschkenntnisse
- Führerscheinklasse B und die Bereitschaft, den eigenen PKW als Dienstfahrzeug gegen Fahrtkostenerstattung einzusetzen

Von Vorteil sind:

- Idealerweise verfügen Sie über praktische Erfahrungen mit den Arbeitsverfahren der Landnutzung oder der Landschaftspflege unter Berücksichtigung von Naturschutzanforderungen, insbesondere im Bereich Grünlandnutzung und Streuobstpflege
- Gute Team- und Kommunikationsfähigkeit, Engagement und Eigeninitiative und gute Ortskenntnisse
- Flexibilität und Bereitschaft zur gelegentlichen Durchführung von Abend- und Wochenendveranstaltungen

Bei Interesse bewerben Sie sich bitte bis **spätestens 23. März 2026** mit einer aussagekräftigen Bewerbung unter Angabe ihres frühestmöglichen Arbeitsbeginns per E-Mail an kontakt@lpv-ehw.de. Die **Bewerbungsgespräche werden in der 13. Kalenderwoche** durchgeführt. Entstehende Fahrtkosten können nicht rückerstattet werden.

Bewerbungsschluss: 23.03.2026

Einsatzort: Hotspot 17-Region innerhalb der Gebietskulisse des Landschaftspflegeverbandes

Arbeitsort: Projektbüro des Landschaftspflegeverbandes, Dorfstraße 77A, 99820 Hörselberg-Hainich, OT Wolfsbehriegen

Ihr Ansprechpartner für Fragen:

Landschaftspflegeverband Eichsfeld-Hainich-Werratal e. V.

Dorfstraße 38

99820 Hörselberg-Hainich

<http://www.lpv-ehw.de>

Ansprechpartnerin: Dr. Kerstin Wiesner

Telefon: 036254/623631

E-Mail: kerstin.wiesner@lpv-ehw.de